

KEYFEATURES IM ÜBERBLICK

Erfahren Sie, welche Highlights
das Update für Sie bereithält.



Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	Seite 3
2.	d.3 smart explorer	Seite 3
3.	d.3 smart start	Seite 5
4.	d.3 view	Seite 5
5.	d.3 explorer folder browser	Seite 5
6.	d.3 explorer workitem view	Seite 5
7.	d.3 import	Seite 6
8.	d.3 admin	Seite 6
9.	d.3 basis workflows	Seite 8
10.	d.3 CMIS connector (optional).....	Seite 8
10.	d.3 login	Seite 8
11.	d.3 server	Seite 8
12.	d.3ecm	Seite 9
13.	d.3ecm – Update	Seite 9

Einleitung

Mit der neuen Version 8 wird die Enterprise Content Management Plattform d.3ecm um eine Vielzahl an innovativen Funktionen erweitert. In der Administration bedeutet das eine stetige Vereinfachung sowie die Verbesserung der System-Performance. Erfahren Sie, welche Highlights das Update außerdem bietet.

d.3 smart explorer

Moderne Oberflächen

Der d.3 smart explorer und weitere Produktkomponenten bieten eine angenehme und übersichtliche Benutzeroberfläche in einem modernen Design.

Überarbeitetes Bedienkonzept

Eine kontextsensitive Menüleiste oberhalb der Ergebnisliste bietet übersichtlich die Funktionen und Aktionen an, die im aktuellen Kontext gerade durchführbar sind.

Detailansicht

Für die Darstellung von Dokumenten oder Akten besteht die neue, intuitive Detailansicht. Zum einfachen Blättern in der Ergebnisliste und den Ergebnissen eignet sich die Splitscreen-Darstellung und zum Lesen des Dokuments die Vollansicht. Große Ergebnislisten können mit der praktischen Ausblend-Funktion gefiltert und gruppiert werden. Die Detailansicht passt sich damit den jeweiligen situativen Bedürfnissen an.

Einfeldsuche

Beim Öffnen eines neuen Tabs erhalten Sie ein Volltextsuchfeld zur schnellen Suche. Zu diesem Suchfeld können Zeiträume und Kategorien zur Einschränkung gewählt werden. Über die Einstellungen kann außerdem festgelegt werden, dass die erweiterte Suche direkt beim öffnen eines neuen Tabs angezeigt wird.

Splitansicht

Mit dem Klick auf eine Schaltfläche im rechten Bereich des d.3 smart explorer ändert sich der Modus der Detailansicht vom „Vollbild“ zum Modus „Ausgeblendet“, danach zum „geteilten Modus“ und wieder zurück zum Vollbild.

Tabnavigation

Mit Hilfe der Tabnavigation können Sie bequem zwischen verschiedenen Suchen und dem geöffneten Postkorb hin- und hernavigieren. Genau so wie Sie es aus dem Browser gewohnt sind.

Mehrfachgruppierung und -sortierung

Mit der Version 8.0.0 verfügen Sie auch über die Möglichkeit, Ergebnislisten nach mehreren Kriterien gruppieren und sortieren zu können. Dabei können Sie auch Teilbereiche einer Gruppierung auf- und zuklappen. Ihre gewählten Einstellungen zu einer Kategorie werden auf Ihrem Rechner gespeichert.

Facetten zum Suchergebnis

Bei Durchführung einer Suche bekommen Sie oberhalb der Ergebnisliste Facetten zur weiteren Filterung der Ergebnisliste angeboten. Werden die Facetten aufgeklappt, kann innerhalb der Facetten die Suche weiter eingeschränkt werden.

Erhöhte Startperformance

Beim Start des d.3 smart explorers können Sie auf einen Blick erfassen, welche Module momentan geladen werden. Auch Erweiterungen, sogenannte dxp, werden im Splashscreen mit aufgeführt.

Anzeige weiterer Suchergebnisse

Die Anzeige der Suchergebnisse findet dreistufig statt. Die Anzahl für Stufe eins und Stufe zwei können in den Optionen eingestellt werden (default 250 und 2.000), anschließend werden in der dritten Stufe bis zu 25.000 Treffer angezeigt.

Aktivitätenstrom

Der Aktivitätenstrom bietet eine schnelle Übersicht über den gesamten Lebenszyklus des Dokuments oder aller zuletzt stattgefundenen Aktivitäten innerhalb einer Akte. Die Schublade „Aktivitäten“ zeigt die letzten Aktivitäten des Benutzers oder auch im gesamten System an. In dem Dockingfenster „Aktivitäten“ werden alle Änderungen an einem Dokument als zeitlicher Verlauf dargestellt, bei Akten werden zudem alle Änderungen innerhalb der Akte dargestellt.

Prozessportal und Formularintegration

Mit dem Prozessportal haben Sie die Möglichkeit, Geschäftsprozesse zu digitalisieren, Workflows ohne Dokumente zu integrieren und Formulare für beispielsweise Bestellungen, Urlaubsanträge und vieles mehr allen d.3 Anwendern zur Verfügung zu stellen. Auch Links zum Intranet oder zu anderen Websites im Netzwerk oder im Internet können zentral als Informations- und Wissensquelle im Prozessportal integriert werden, um Informationen gemeinsam zu nutzen. Das Prozessportal bietet Ihnen einen digitalen Raum, den Sie mit eigenen Prozessen und Informationen gestalten können. Die Bezeichnung „Prozessportal“ ist standardmäßig

gesetzt und kann vom d.3-Administrator jederzeit geändert werden.

Erweiterung der DXP-Schnittstelle

Die DXP-Schnittstelle wurde erweitert, sodass ein neuer Tab in die Detailansicht integriert werden kann.

Eigene Formulare oder „MiniApps“

Eigene Formulare oder „MiniApps“ können zu einem Dokument oder einer Akte entweder als weitere Perspektive in der Detailansicht oder als Aktion, die per Kontextmenü angeboten wird, hinzugefügt werden. Es können zusätzlich zu den erweiterten Eigenschaften von Dokumenten/Akten weitere dynamische Informationen zu diesem Objekt angezeigt werden. Ein Beispiel: zu einer Kundenakte können Informationen und Aktionen aus dem ERP/CRM angezeigt werden.

Suche innerhalb der angezeigten Treffermenge

STRG+F öffnet, auf einem Tab mit gefüllter Treffermenge, oben rechts über dem Toolbar-Menü ein Suchpanel. Es kann dabei case-insensitiv, also auch nach Wortteilen, gesucht werden.

Benutzer-Icon mit neuen Menüpunkten

Mit dem neuen Benutzer-Icon können Sie Einstellungen in Bezug auf E-Mail-Benachrichtigungen und die erleichterte Bedienung (Barrierefreiheit) vornehmen. Möchten Sie beispielsweise über Workflows oder Fälligkeit von Stichtagen per E-Mail benachrichtigt werden? Kein Problem. Mit Hilfe der erleichterten Bedienung erkennen Sie den jeweiligen Status eines Dokumentes wesentlich einfacher.

Vereinfachtes ablegen von Dokumenten

Dank der einfachen Drag-and-drop-Funktion können Sie nun Dokumente noch einfacher im d.3 Repository ablegen. Das manuelle Speichern erfolgt über einer Dropzone im Kopfbereich des d.3 smart explorers.

Export von Suchergebnis-Listen

Mit dem Export der Suchergebnis-Listen können Sie immer wieder auf die Ergebnisliste zugreifen oder diese einfach Ihren Kollegen und Mitarbeitern zur Verfügung stellen. Somit können Sie sichergehen, dass alle die gleichen Dokumente im Blick haben.

d.3 smart start

Nutzung von Monatsnamen

Die Sucheingabe in d.3 smart start ermöglicht Ihnen die Suche nach Monatsnamen.

Aufruf von Prozessportal und d.ecs forms-Formularen

Das Prozessportal und d.ecs forms Formulare können aus d.3 smart start heraus aufgerufen werden.

d.3 view

Neue Oberfläche des d.3 view

Die Oberflächen des d.3 view wurden überarbeitet und dem modernen Design des neuen d.3 smart explorer angepasst. Die Größe von d.3 view ist veränderbar und die Ansicht der Redlinings wurde optimiert.

Neue Rechte

Falls ein Anwender keine Rechte besitzt, ein Dokument zu exportieren, werden in d.3 view alle Elemente zum „Drucken“, „Speichern“, „Senden an“, die einen Export unterstützen, deaktiviert.

Redlinings im Überblick

Dokumente die in längerer Bearbeitung sind, behalten oft eine Vielzahl an Redlinings. Mit Hilfe der neuen Funktion erkennen Sie wo welche Redlinings im Dokument sind.

Erkennung der PDF/A-Version

Dem Anwender wird in der sich einblendenden Navigationsansicht eine Information angezeigt, um welche PDF/A-Version es sich handelt. Hier besteht auch die Möglichkeit zum Öffnen im PDF-Viewer gemäß mimetype.

d.3 explorer folder browser

Neue Oberfläche des d.3 explorer folder browser

Die Oberflächen des d.3 explorer folder browser wurden überarbeitet und dem modernen Design des neuen d.3 smart explorer angepasst.

Neue Suchfunktionalität

Im d.3 explorer folder browser kann im Modus der Strukturdarstellung in der gesamten Akte, inkl. allen Kindern gesucht werden.

d.3 explorer workitem view

Neue Oberfläche des d.3 explorer workitem view

Die Oberflächen des d.3 explorer workitem view wurden überarbeitet und dem modernen Design des neuen d.3 smart explorer angepasst.

Vollbildmodus des d.3 workitem view

Die Vorschau des d.3 workitem view bietet die Möglichkeit, in einen Vollbildmodus zu switchen. Ein entsprechendes Icon befindet sich oberhalb der Anzeige.

d.3 import

Neue Oberfläche des d.3 import

Die Oberflächen des d.3 import wurde überarbeitet und dem modernen Design des neuen d.3 smart explorer angepasst.

Ablegen in „Zuletzt bearbeitete Akten“

Unter „Zuletzt bearbeitete Akten“ werden standardmäßig immer die 20 zuletzt bearbeiteten Akten des Anwenders angezeigt.

Neues Menü „Ablegen und Workflow“

Beim Import kann über das Menü „Ablegen und Workflow“ direkt ein Workflow ausgewählt und gestartet werden. Sofern per Sofortstart ein Eingabedialog zum Workflow konfiguriert ist, öffnet sich auch das entsprechende Eingabeformular.

d.3 admin

Transportsystem

Änderungen können nur dann durchgeführt werden, wenn zunächst ein Projekt erstellt bzw. eines mit einem offenen Meilenstein ausgewählt wurde. Die vorgenommenen Konfigurationsänderungen werden dann zu diesem Meilenstein in dem Projekt aufgezeichnet und können gezielt über einen Ex- und Import auf ein Zielsystem übertragen werden. Somit ist es möglich, verschiedene fachliche Themen (z. B. Arbeiten an den kaufmännischen Belegarten, Arbeiten an der Personalakte und Arbeiten zu Projektakten) auf unterschiedliche Projekte

zu verteilen und zu unterschiedlichen Zeitpunkten von der Entwicklungs- bzw. Testumgebung auf die Produktivumgebung zu übertragen.

Ansichtmodus/Bearbeitungsmodus

Die d.3 Administration wurde grundlegend überarbeitet und konzeptionell erweitert. Es besteht mit der Version 8 die Unterscheidung zwischen einem Ansichts- und einem Bearbeitungsmodus.

Sub-Administration

Benutzern können gezielt Sub-Administrationsrechte erteilt werden. Hierdurch kann der betreffende Anwender nur ausgewählte Menüs innerhalb der Administration aufrufen. Zusätzlich wird das Ansichts- von einem Änderungsrecht unterschieden.

Erweiterte Berechtigungen

Auch das Berechtigungskonzept wurde verfeinert. Es wird zwischen dem Leserecht und einem Exportrecht für das Dokument unterschieden. Mit einem Leserecht können Sie das Dokument nicht in einer externen Anwendung öffnen und bearbeiten. Auch das Versenden, Abspeichern oder Drucken des Dokuments ist dann nicht mehr möglich. Zudem wurde die Berechtigungen zum Ändern von Eigenschaften verfeinert. Über ein eigenes Recht kann entschieden werden, ob auch die Änderung einer Kategorie und nicht nur die Änderung der Werte der erweiterten Eigenschaften erlaubt ist.

Aufbewahrungsende

Der Anwender kann den Dokumenteneigenschaften auch die Information entnehmen, wann das Aufbewahrungsende des Dokuments erreicht sein wird.

Erweiterung der Farbmarkierungen um Texte

Neben der Farbmarkierung können administrativ hinterlegte Bezeichnungen per Mouseover dargestellt werden.

Datensicherung

Per E-Mail wird eine automatische, zeitgesteuerte Datensicherung generiert.

Neue Funktion bei der Benutzerverwaltung

Beim Entfernen eines Benutzers oder einer Gruppe wird vorher abgefragt, ob und wie viele Dokumente sich derzeit davon in Bearbeitung befinden. Sind Dokumente vorhanden, wird automatisch der neue Dialog zum Verschieben der Dokumente aufgerufen. Gibt es keine Dokumente, wird der Benutzer oder die Gruppe gelöscht.

Neue, moderne Scriptingsprache

Als neue Scriptingsprache für Hooks steht Ihnen Groovy für die d.3ecm Version 8.0.0 zur Verfügung.

Neues Modul „Aktenbildung“

Der Dialog zur Konfiguration der Aktenbildung wurde komplett erneuert. In kürzester Zeit können die Eigenschaften zur Vererbung und Erkennung konfiguriert werden.

Reiter „Dokumentbaum“

Zur Abbildung der neuen Verzeichnisstruktur bietet der neue Reiter „Dokumentbaum“ eine übersichtliche Darstellung.

Neue Protokollansicht

Im d.3 admin können die im Protokoll angezeigten Änderungen des aktuell ausgewählten Meilensteins über einen Button CSV-Export als Datei exportiert werden.

Neues Design und Funktionalität der d.3 admin Oberfläche

Die d.3 admin Oberfläche ist individuell konfigurierbar. Es können im Menü in der Ansicht die Anzeigefenster „Protokoll“, „Systemstatus“ und „Navigation“ wahlweise weg- bzw. hinzugeschaltet werden.

Mehrfachzuordnung der Dokumentarten zu den Dokumentensammlungen

Bei der Zuordnung der Dokumentarten zu den Dokumentensammlungen können mehrere Dokumentarten gleichzeitig ausgewählt und bearbeitet werden.

Vollbildmodus des d.3 admin

Die Oberfläche des d.3 admin und eine Vielzahl von Dialogen können im Vollbildmodus komfortabel und übersichtlich genutzt werden.

d.3 project manager

Der d.3 project manager ermöglicht Ihnen, Änderungen an Projekten und Meilensteinen vorzunehmen, Stammdaten-Objekte nachträglich zu Projekten hinzuzufügen und die Synchronisations-IDs zu Stammdaten-Objekten zu ermitteln.

d.3 import converter

Der d.3 import converter ermöglicht Ihnen die Konvertierung von Installationsdateien für die Stammdaten in das mit der d.3ecm Version 8 eingeführte XML-Format des Transportsystems.

Wasserzeichenmodul

Das d.3 admin Modul zur Konfiguration von Wasserzeichen arbeitet auf Basis von Dokumentenklassen und erweiterten Eigenschaften. Definierte Dokumente können nun ausschließlich mit einem Wasserzeichen angezeigt werden.

d.3 basis workflows

Neues Design und

Funktionalität der d.3 basis workflows

Mit der d.3 Version 8.0.0 stehen die d.3 Basis Workflows in einer neuen Version und Optik bereit. Die vier Workflows, die jeweils nur einen Aufgabentypen unterstützen, nämlich „Bearbeitung“, „Durchsicht“, „Genehmigung“ und „Kenntnisnahme“, stehen nicht mehr separat, sondern ausschließlich im Weiterleitungsworkflow zur Verfügung.

d.3 CMIS connector (optional)

Content Management Interoperability Services

CMIS ist ein offener und herstellerunabhängiger Standard zur Anbindung von Content-Management-Systemen. Der d.3 CMIS connector ermöglicht den Zugriff auf d.3 Repositories nach dem CMIS-Standard. Es werden Client-Anwendungen unterstützt, welche nach Version 1.0 oder Version 1.1 des OASIS CMIS-Standards arbeiten.

d.3 login

Login – unterschiedliche Farben für das Tray-Icon

Administrativ kann für ein Repository beim Tray-Icon zwischen vier Farben gewählt werden.

Lizenzverhalten

Der Lizenzverbrauch mit dem d.3 smart explorer bei concurrent users wurde harmonisiert, das heißt bei Inaktivität wird die Lizenz nach 30 Minuten freigegeben, ähnlich wie bei anderen d.3 Anwendungen.

Webauthentifizierung mit d.3 login

d.3 login unterstützt nun auch die Webauthentifizierung. Das installierte Infrastruktursetup der d.velop AG wird vorausgesetzt.

d.3 server

Änderung der Datenstrukturen zur Dateiaufbewahrung im Dokumentbaum

Bisher wurden bei einem Statustransfer und einer Versionierung viele Dateioperationen durch das Verschieben in andere Verzeichnisse und auch durch Umbenennungen ausgeführt. Mit der Version 8.0.0 bleiben die Dateinamen und die Verzeichnisstrukturen stabil, egal welche Änderungen zu einem Dokument stattfinden. Die Umstellung auf diese neuen Strukturen findet während des asynchronen Updates im Betrieb statt. Im Rahmen dieser Umstellungen werden die Notizen und auch die OCR-Dateien vom Filesystem auf die Datenbank verlagert, um weniger Kleindateien und damit verbundene Backupprobleme zu bekommen. Die Auslagerung der Dateien auf ein Storage-System verbleibt wie gewohnt. Als Dokumentencache gibt es eine Zusammenführung der bisherigen zwei Bereiche.

Optimierung der Volltextsuche

In Kombination mit der Volltextsuche findet immer auch eine Berechtigungsprüfung statt. Mit Version 8 ist ein Suchalgorithmus geschaffen worden, der im Falle vieler Volltextergebnisse parallel nach den berechtigten Ergebnissen sucht und nach diesen im Volltextindex einschränkt, so dass bisher langwierige Suchen schneller durchlaufen.

Neue NOSQL Caching Technologie

Statt Couchbase wird von d.3 zum Caching die d.velop eigene Komponente jStore verwendet, die auf Redis basiert.

d.3ecm

Änderungen der Funktionalität zu digitalen Signaturen

Die technische Verarbeitung digitaler Dokumentensignaturen wurde mit der Version 8.0.0 grundlegend überarbeitet und für landesspezifische Regulatorien flexibilisiert. Damit einhergehen veränderte API Calls und Verarbeitungsmethoden.

UTF-8 Unterstützung

d.3ecm Version 8 unterstützt durchgängig – auch in den Clients – Unicode. Anfällige Workarounds über "best fitting codepage"-Ansätze werden serverseitig daher nicht mehr unterstützt.

Neue Oberflächen

Die Oberflächen wurden überarbeitet und dem modernen Design des neuen d.3 smart explorer angepasst. Dies betrifft folgende Produktkomponenten: d.3 view, d.3 explorer folder browser, d.3 explorer workitem view und d.3 import.

d.3ecm – Update

Asynchroner Updatemechanismus

Mit der Version 8.0.0 findet eine Optimierung und Erweiterung des Datenmodells sowohl auf der Datenbank- als auch auf der Dateiebene statt. Damit einhergehen auch Verschiebungen der Daten und Dateien. Damit es dennoch nicht zu langen Systemunterbrechungen in Verbindung mit dem Update kommt, wurde ein asynchroner Updatemechanismus entwickelt, der nach Inbetriebnahme der Version 8 im Hintergrund die Daten von alt zu neu umstellt. Den Fortschritt dieser Umstellung können Sie sich auf einer Website ansehen.

Vorab-Simulationen

Für die Version 8 wurde der „Update Checker“ entwickelt. Dieser simuliert die Umstellungen vor dem Update auf die Version 8.1.0 ohne sie tatsächlich auszuführen. Den „Update Checker“ können Sie in einer laufenden 7.2.2 Installation ausführen und so Probleme mit inkonsistenten Daten bereits im Vorfeld – vor der eigentlichen Aktualisierung auf Version 8.1.0 – beheben. Einem problemlosen Update Ihres d.3ecm-Systems auf die Version 8 steht somit nichts im Wege.

d.velop

Die 1992 gegründete d.velop AG mit Hauptsitz in Gescher entwickelt und vermarktet Software zur durchgängigen Digitalisierung von Geschäftsprozessen und branchenspezifischen Fachverfahren. Mit der Ausweitung des etablierten ECM-Portfolios rund um Dokumentenmanagement, Archivierung und Workflows auf mobile Apps sowie standardisierte und Custom-SaaS-Lösungen bietet der Software-Hersteller auch Managed Services an. Dabei sind auch die Rechtssicherheit und die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben dank eines ausgereiften Compliance Managements gewährleistet.

So hilft d.velop Unternehmen und Organisationen dabei, ihr ganzes Potenzial zu entfalten, indem sie digitale Dienste bereitstellt, die Menschen miteinander verbinden sowie Abläufe und Vorgänge umfassend vereinfachen und neugestalten.

Ein starkes, international agierendes Netzwerk aus rund 150 spezialisierten Partnern macht d.velop Enterprise Content Services weltweit verfügbar.

d.velop-Produkte - on Premises, in der Cloud oder im hybriden Betrieb - sind branchenübergreifend bislang bei mehr als 7.000 Kunden mit über einer Million Anwender im Einsatz; darunter Tupperware Deutschland, eismann Tiefkühl-Heimservice GmbH, Zentis GmbH & Co. KG, Parker Hannifin GmbH, Nobilia, Schmitz Cargobull, FingerHaus GmbH, die Stadt Wuppertal, die Basler Versicherung, DZ Bank AG, das Universitätsklinikum des Saarlands oder das Universitätsklinikum Greifswald.

d.velop AG

Schildarpstraße 6-8
48712 Gescher
Fon +49 2542 9307-0

d-velop.de
info@d-velop.de

Version: d.3ecm Version 8 - Keyfeatures im Überblick | August 2017 | Alle Rechte und Änderungen vorbehalten.

Die tatsächliche Realisierung der Lösung ist unternehmensspezifisch und kann von den beschriebenen Funktionen abweichen.